

Höhepunkt zur ADAC Sachsenring Classic

Weltmeister Wayne Gardner zu Gast

Es hat ihm gestern am Sachsenring sehr gefallen. Für ein paar Stunden nahm sich der Motorrad-Weltmeister der Klasse bis 500-ccm von 1987 Zeit, den Grand Prix Kurs am Queckenberg zu besichtigen. Wayne Gardner, der heutige 56-Jährige aus dem australischen New South Wales, will mit einer großen Nummer anlässlich der ADAC Sachsenring Classic vom 10. bis 12. Juni 2016 aufwarten. "Wir wollen hier mit einem großen Feld der letzten 500-ccm Maschinen, die als Zweitakter mit vier oder drei Zylindern zur Weltmeisterschaft in den 1980er- und 1990er Jahren gefahren wurden aufwarten und an große Zeiten mit großen Namen erinnern", erklärte der Ex-Weltmeister und meint damit die Yamaha-, Honda und Suzuki-Stars Kenny Roberts, Wayne Rainey, Eddie Lawson oder Freddie Spencer, Barry Sheene, Kevin Schwantz und Franco Uncini - die ehemaligen Weltmeister. Aber auch Luca Cadalora oder Lothar Neukirchner mit der MZ müssen in der Halbliter-Kategorie mit erwähnt werden. Neben Präsentationen und Rennläufen wird es vor allem Begegnungen mit vielen bekannten Piloten und ihrer damals hochentwickelter Technik geben. Viele Fans erinnern sich heute noch an das große Rennen in Brünn 1987, als sich Gardner mit dem Sieg vor Eddie Lawson den WM-Titel sicherte.



Wayne Gardner mit Honda zur WM unterwegs

Foto: Wolfgang Wirth

erschieden am 16.12.2015 (ww)